



**8. MAI...  
DER KULTURMONTAG AM**

... ist eine Kooperation mit dem Europaeum der Universität Regensburg. Im Rahmen der spannenden Veranstaltungsreihe „Kennen Sie Estland?“ wird die Geschichte, Gegenwart und Zukunft jenes baltischen Landes beleuchtet, das im zweiten Halbjahr 2017 die EU-Ratspräsidentschaft innehaben wird.

An diesem Abend ist die **estnische Schriftstellerin, Filmemacherin und Journalistin Imbi Paju** zu Gast. Sie wird ihren viel beachteten und in zahlreichen Sprachen übersetzten Roman **„ESTLAND! WO BIST DU?“** vorstellen und für interessierte Fragen aus dem Publikum zur Verfügung stehen.

Ihr berührendes Werk setzt sich mit der Geschichte ihrer Familie während des stalinistischen Terrors und der Sowjetzeit in Estland auseinander. Unter den vielen unschuldig in sibirische Arbeitslager deportierten Esten war auch Imbi Pajus Mutter. Magdalena Damjančič wird zentrale Passagen aus Imbi Pajus Buch lesen. Als Sprachwissenschaftlerin ist Damjančič der Literatur seit langem vielfältig verbunden, in zahlreichen literarischen Lesungen ist sie mit ihrer wunderbaren Stimme oft und gerne als Sprecherin zu hören.



Unter dem Titel **„Memories Denied“** hat Imbi Paju zudem einen Dokumentarfilm zu diesem Thema gedreht, der ebenfalls im Degginger gezeigt wird. In der **KLEINSTE GALLERIE** ist der 60-minütige Film bis einschließlich 15. Mai an kleinen Video-Stationen zu sehen.

In Kooperation mit dem Europaeum der Universität Regensburg und mit freundlicher Unterstützung der Regensburger Universitätsstiftung Hans Vieblith.

**12. JUNI...  
BEIM 14. KULTURMONTAG AM**



**8.5. UND 12.6.2017  
19 UHR**

Im Degginger, Wahlenstraße 17

**JEDEN ERSTEN MONTAG IM MONAT** wird mit dem „Kulturmontag“ das spannende Programm der Kultur- und Kreativwirtschaft im Degginger um ein buntes Kulturprogramm bereichert.

Der nächste Termin ist der 3. Juli 2017!

... gibt es ein großartiges Konzert mit **Sabotage Sountrack**. **„TRADITIONEN & SCIENCE FICTION“** – Klänge aus dem mittleren Osten, Brasilien und Afrika treffen auf selbstgebaute elektronische Instrumente, Cello und Trompete. Die beiden Globetrotter von Sabotage Sountrack machen an vielen Orten der Welt Musik und nehmen davon immer auch etwas mit: Durch Aufnahmen mit lokalen Musikern, durch Stöbern in verstaubten Plattenläden und durch Inspiration durch die landestypischen Subkulturen. Vermischt wird das Ganze durch ihr Interesse an futuristischer Clubmusik und experimenteller Elektronik. Der Abend führt auf musikalische Weise an diese Orte und erklärt anschaulich, wie daraus neue Musik entstehen kann.

Und auch die **KLEINSTE GALLERIE** nimmt Referenz auf die Reise lust – und damit auch die (nicht nur) geographisch weit gestreuten Inspirationsquellen der beiden Musiker.

Fundstücke, Dokumente, fotografische Eindrücke und viele Ideen wurden von den unterschiedlichen Erdteilen mitgenommen – und gesammelt. Bis zum 19. Juni darf man den Sabotage Sountrack-Künstlern Dominik Annes/Berlin und Peter Glas/Regensburg anhand von Objekten, Bildern und Sounds künstlerisch nachreisen.

Die Ausstellung ist täglich, außer Sonntag, von 11 bis 18 Uhr geöffnet.



U

K

U

R

L

T

M

O

T

N

A

8.5. UND  
12.6.2017  
19 UHR

Im Degginger  
Wahlenstraße 17

G